

2018 Nachbericht TTVWH-Rangliste in Rottweil

Denise Döttling glänzt bei ihrer Premiere

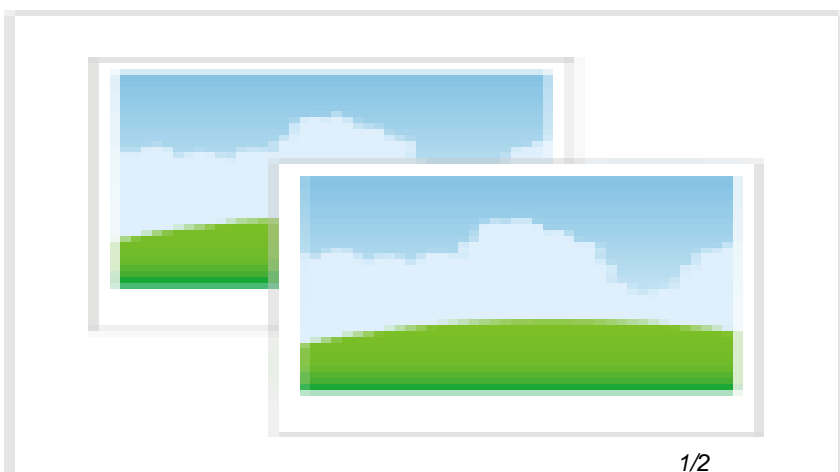
Am vergangenen Samstag stand in der Rottweiler Doppelsporthalle zum wiederholten Male in den letzten Jahren ein absolutes Top-Event an. Beim TTVWH-Ranglistenturnier 1 duellierten sich sowohl bei den Damen als auch bei den Herren etliche der besten Akteure des Verbandes, mit dem Ziel, sich ein eventuelles Ticket für die baden-württembergischen Einzelmeisterschaften zu ergattern.

Gekämpft wurde im Turniermodus des „Schweizer Systems“, in diesem in sieben Spielrunden die Platzierungen ermittelt wurden. Bei den Herren setzte sich mit David Steinle vom frischgebackenen Regionalliga-Meister SV Salamander Kornwestheim auch der Topfavorit auf den Titel durch. Eugen Strunskij und Ralf Kohler landeten als Vertreter des Tischtennisbezirkes Oberer Neckar – auch der spielstarken Konkurrenz

sowie teils des Plastikballes geschuldet – im hinteren Mittelfeld, wobei Strunskijs Deisslinger Teamkollege Max Reger sich immerhin noch deutlich weiter vorne einreihen konnte und als starker Zehntplatziertes voll im Soll lag.

Bei den Damen gingen gleich drei Spielerinnen des Gastgebers an den Start und zeigten mit Anna Sikeler (Turnier-Bilanz: 3:4), Selin Wehrmann (4:3) und Denise Döttling (5:2), welches großes Potential bereits jetzt in ihnen stecken möge.

Die Rottweiler Spitzenspielerinnen Denise Döttling qualifizierte sich aufgrund eines hervorragenden 8. Platzes damit bereits bei ihrer Premierenteilnahme an einer überregionalen Aktiven-Rangliste - genau wie der Deisslinger Top-Akteur Reger - direkt zur BaWü-Qualifikation, welche in drei Wochen in der Landeshauptstadt stattfinden möge. Erwähnenswert ist hierbei noch, dass – mit Ausnahme des souveränen Sieges von Abwehrspezialistin Lea Lachenmayer – alle Spielerinnen bis einschließlich des 9. Platzes die identische Bilanz von 5:2 Siegen aufwiesen. Das verdeutlicht einerseits die Ausgeglichenheit des spielstarken Teilnehmerfeldes, zum anderen allerdings auch, dass nur Nuancen und einzelne Satz- und Punktgewinne eine noch bessere Platzierung Denise Döttlings verhinderten.



damen-top3:

Die Drittplatzierte Alina Klöpfer, die souveräne Siegerin Lea Lachenmayer und Routinier Ingrid Reiner als Zweite (von links)

denise döttling:

Schnitt von Seiten des Bezirks Oberer Neckar mit Platz 8 am besten ab: Denise Döttling

herren top2:

Favoriten-Sieg: David Steinle (links) & Marc Metzler (2. Platz)

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

21:59:00 03.06.2018

Benjamin Gramlich

<https://www.ttb-on.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=257&pdfview=1>